

Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

Stadtverordnetenversammlung



N I E D E R S C H R I F T

37. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2019 - 2024

Sitzungstermin: Montag, 13.02.2023

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:04 Uhr

Sitzungsort: Feuerwache Luckenwalde, Hermann-Henschel-Weg 112,
14943 Luckenwalde

Anwesend:

Vorsitzender-

Herr Jochen Neumann

Mitglieder-

Herr Hans-Jürgen Akuloff

Herr Hans Buchner

Herr Matthias Grunert

Frau Dr. Margitta-Sabine Haase

Herr Thomas Herold

Frau Elisabeth Herzog-von der Heide

Herr Manuel Hurtig

Frau Dr. Anja Jürgen

Herr Jörg Kirstein

Herr Carsten Nehues

Herr Matthias-Eberhard Nerlich

Herr Stefan Pinkawa

Herr Tom Ritter

Herr Harald-Albert Swik

Herr Felix Thier

Frau Nadine Walbrach

Herr Michael Wessel

Herr Martin Zeiler

Verwaltung-

Herr Torsten Knöfel

Frau Angela Malter

Gast-

Herr Frank Schmidt

Herr Andreas Schröder

Schriftführerin-

Frau Carola Pöttschke

Abwesend:

Mitglieder-

Herr Peter Gruschka
Herr Norbert Jurtzik
Herr Andreas Krüger
Herr Bert Lindner
Herr Erik Scheidler
Frau Karin Wegel

I. ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Einbringung Haushaltssatzung 2023 mit ihren Bestandteilen und Anlagen B-7419/2023
3. Einwohnerfragestunde
4. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 17.01.2023
5. Feststellung der Tagesordnung
6. Beschlussvorlagen
- 6.1. Patronatserklärung der Stadt zur Sicherung von Ansprüchen der ILB aus der Kreditgewährung für das Bauvorhaben „Die Burg“ B-7426/2023
- 6.2. Weisung zum Abstimmungsverhalten der Bürgermeisterin in der Gesellschafterversammlung der Luckenwalder Wohnungsgesellschaft mbH im Zusammenhang mit der Patronatserklärung der Stadt B-7428/2023
7. Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung
8. Informationen der Verwaltung
9. Informationen des Vorsitzenden

II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

10. Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 17.01.2023
11. Feststellung der Tagesordnung
12. Beschlussvorlage
- 12.1. Fläminghalle - Schutzbelag für neuen Sportboden B-7420/2023
13. Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung
14. Informationen der Verwaltung
15. Informationen des Vorsitzenden

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr Neumann eröffnet die 36. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind 18 Mitglieder und die Bürgermeisterin als stimmberechtigtes Mitglied anwesend.

Herr Neumann gibt folgende Hinweise:

-Unterlagen, die mit „nichtöffentlich“ gekennzeichnet sind, und unter anderem an die Stadtverordneten gesendet oder im Ratsinfo eingestellt werden, bleiben „nichtöffentlich“ und dürfen nicht an Dritte weitergeleitet werden. Dritte sind auch sachkundige Einwohner.

- Aufnahme von Präsentationen/Vorträgen nur unter folgenden Voraussetzungen:

- Die Person der Urheberschaft ist vorher um Erlaubnis zu fragen.
- Nur das Bild ist abzulichten, ohne Person.
- Die Fotografie ist ausschließlich für die persönlichen Unterlagen und darf nicht an Dritte weitergegeben werden.

Ein Verstoß dagegen ist eine Straftat.

-Bei Darstellungen von Missachtung, z. B. einer beleidigenden Geste wird diese Person, ohne Ordnungsruf des Saales verwiesen.

TOP 2. Einbringung Haushaltssatzung 2023 mit ihren Bestandteilen und Anlagen B-7419/2023

Frau Malter stellt die Einbringung Haushaltssatzung 2023 mit ihren Bestandteilen und Anlagen vor (siehe Anlage).

TOP 3. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner möchte wissen, inwieweit die Vorbereitungen für das Turmfest seien und ob es eine konkrete Planung gäbe.

Frau Malter antwortet, dass das Fachamt mitten in den Vorbereitungen für das Turmfest sei. Der Beschluss werde noch einmal in der nächsten Stadtverordnetenversammlung vorgelegt und dann werden konkret Verträge geschlossen.

Ein Einwohner fragt, ob auch in diesem Jahr geplant sei, Grundstücke zu veräußern.

Frau Malter bejaht dies, vorrangig sei geplant, Gewerbegrundstücke zu verkaufen. Der Bereich Zapfholzweg wurde dafür extra mit Fördermitteln erschlossen und der Erlös fließt dann in den städtischen Haushalt.

Ein Einwohner fragt, wie der Stand der Sanierung der Ruinenfläche Burg sei.

Frau Herzog-von der Heide antwortet, dass die Bauarbeiten im März fortgeführt werden.

TOP 4. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 17.01.2023

keine

TOP 5. Feststellung der Tagesordnung

Frau Dr. Jürgen bittet, den Tagespunkt „sofortiger Stopp der Durchforstung im Stadtwald“ nach § 5 Abs. 2 als Dringlichkeitsantrag aufzunehmen.

Frau Herzog-von der Heide erläutert:

Das Brandenburger Waldgesetz schreibt in § 27 für einen Körperschaftswald wie den der Stadt Luckenwalde vor:

„Der Körperschaftswald soll dem Allgemeinwohl in besonderem Maß dienen und nachhaltig bewirtschaftet werden. Seine wirtschaftlichen Potenziale sollen entsprechend den standörtlichen Bedingungen unter besonderer Beachtung der Schutz- und Erholungsfunktion ausgeschöpft werden.“

Für dieses Jahr sind Maßnahmen der Jungdurchforstung, der Altdurchforstung und des Schirmhiebs vorgesehen zusätzlich zur jetzt stattfindenden Fällung und Sammlung von sog. Kalamitätsholz. Darunter versteht man Holz, das als Ergebnis von Sturmschäden, Trockenheit und oder Schädlingsbefall beschädigt ist und teilweise bereits umgefallen ist. Es findet hauptsächlich Verwendung als Brennholz oder zur Holzpelletsherstellung. Es wegzunehmen, kann auch der Verkehrssicherungspflicht dienen, die im Körperschaftswald besonders ausgeprägt ist.

In den letzten Wochen sind unterhalb der Bergsiedlung und am Feuerwehrtechnischen Zentrum Fällarbeiten durchgeführt worden. In diesen Waldstücken kommt dabei ein Harvester als Holzerntemaschine zum Einsatz. Die von uns beauftragten Forstingenieure der Ostdeutschen Gesellschaft für Forstplanung (OFG) haben seinen Einsatz vorbereitet. Dazu gehört es auch, die Trasse – die sog. Gasse – für den Harvester festzulegen. Nur in dieser Gasse bewegt er sich und arbeitet mit einer Kranreichweite von fünf bis acht Metern. Es lässt sich leider nicht vermeiden, dass beim Anlegen der Gasse im Weg stehende Bäume oder Bäumchen entfernt werden, die kein Kalamitätsholz sind. Das ist jedoch die Ausnahme.

Auch das Land hat Interesse daran, dass Kalamitätsholz aus den Wäldern geholt wird. Deshalb fördert es diese Art der Holzernte mit 10 EUR/Festmeter. Das passiert aber nur dann, wenn einer seiner Hoheitsförster die Fläche besichtigt, in der die Entnahme stattfinden soll und das Ergebnis nach der Fällung kontrolliert. Beide Termine haben ohne Beanstandung stattgefunden.

Diese sach- und fachgerecht ausgeführten Maßnahmen der Waldbewirtschaftung bieten meiner Meinung nach keinen Anlass, die weitere Arbeit zu stoppen, ganz zu schweigen von einer Dringlichkeit.

Herr Neumann lässt zur Aufnahme des Tagespunktes abstimmen.

1 ja 10 nein 8 enthalten

abgelehnt

TOP 6. Beschlussvorlagen

TOP 6.1. Patronatserklärung der Stadt zur Sicherung von Ansprüchen der ILB aus der Kreditgewährung für das Bauvorhaben „Die Burg“

TOP 6.1.1. Anfragen zum TOP „Patronatserklärung der Stadt zur Sicherung von Ansprüchen der ILB aus der Kreditgewährung für das Bauvorhaben „Die Burg,“ - Fraktion LÖS F-7065/2023

schriftlich beantwortet

TOP 6.1.2. Patronatserklärung der Stadt zur Sicherung von Ansprüchen der ILB aus der Kreditgewährung für das Bauvorhaben „Die Burg“ B-7426/2023

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde beschließt eine Patronatserklärung, die die Ansprüche der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) gegenüber der Luckenwalder Wohnungsgesellschaft mbH aus der Kreditgewährung für das Bauvorhaben „Die Burg“ (Burg 1-7, Am Burgwall 42-46, Salzufler Allee 10-16) in Luckenwalde sichert, folgenden Inhalts abzugeben:
 - Die Stadt, in ihrer Funktion als Gesellschafterin der Luckenwalder Wohnungsgesellschaft mbH, hält die Gesellschaft an, ihren Verpflichtungen gegenüber der ILB aus dem Darlehensvertrag (Nr. 80174502) fristgemäß nachzukommen.
 - Kann die Wohnungsgesellschaft den Kapitaldienst aus den aus der Bewirtschaftung des Bauvorhabens „Die Burg“ erzielten Überschüssen nachweislich nicht oder nicht vollständig aufbringen, so wird die Stadt den verbleibenden Fehlbetrag in Höhe von bis zu 200.000 € pro Kalenderjahr gegenüber der ILB ausgleichen.
Dies gilt ab dem 01.05.2023 und endet spätestens am 31.12.2050.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde beschließt mit dem Jahresabschluss 2022 eine zweckgebundene Rücklage in Höhe von 200.000 € zu bilden, um für eine eventuelle Inanspruchnahme aus der Patronatserklärung Vorsorge zu treffen.

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0
ungeändert beschlossen

TOP 6.2.

**Weisung zum Abstimmungsverhalten der
Bürgermeisterin in der Gesellschafterversammlung
der Luckenwalder Wohnungsgesellschaft mbH im
Zusammenhang mit der Patronatserklärung der Stadt**

B-7428/2023

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Bürgermeisterin der Stadt Luckenwalde als alleinige Vertreterin der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Luckenwalder Wohnungsgesellschaft mbH, wird angewiesen, in dieser Funktion in der Gesellschafterversammlung zu beschließen, dass

- die Gesellschaft mit dem Jahresabschluss 2022 eine zweckgebundene Rücklage in Höhe von 200.000 € bildet und diese bis zum 31.12.2050 vorhält,
- im Falle einer notwendigen Entnahme oder Teilentnahme aus der Rücklage im Folgejahr eine erneute Bildung in Höhe von 200.000 € zu erfolgen hat,
- die Gesellschaft, bei einer Inanspruchnahme der Stadt aus der Patronatserklärung, den in Rede stehenden Betrag vollständig gegenüber der Stadt auszugleichen hat.

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 1
ungeändert beschlossen

TOP 7. **Anfragen von Mitgliedern der
Stadtverordnetenversammlung**

Keine

TOP 8. **Informationen der Verwaltung**

Keine

TOP 9. **Informationen des Vorsitzenden**

Herr Neumann teilt mit, dass die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 28. Februar 2023 stattfindet.

Um 19:57 Uhr wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Jochen Neumann
Vorsitzender

Carola Pöttschke
Schriftführerin

13.10 24 31 01